

Karen Fromm, Sophia Greiff, Malte Radtki und Anna Stemmler (Hg.)

image/con/text/

Dokumentarische Praktiken zwischen
Journalismus, Kunst und Aktivismus

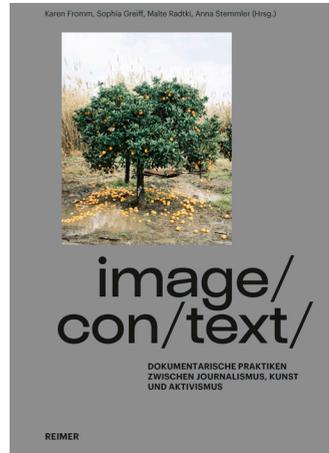
› *Mit Arbeiten von Laia Abril, Edmund Clark, Joan Fontcuberta, Eva Leitolf u.v.m.*

Im Medium Fotobuch, aber auch in Film, Multimedia und Comic eröffnen aktuelle journalistische und künstlerische Erzählformen neue Perspektiven für das Feld von Fotojournalismus und Dokumentarfotografie. Dabei erweitern sie den Blick über die Grenzen des konventionellen Verständnisses der dokumentarischen Form hinaus. Sie betonen die Kontextualität von Fotografie, indem sie auf die Komplementarität der Zeugenschaft setzen, und zeigen, dass sich Bedeutung nur im komplexen Zusammenspiel von Bildern, Texten und Dokumenten erschließen lässt.

Die im vorliegenden Band betrachteten Strategien bewegen sich zwischen journalistischen, künstlerischen und aktivistischen Positionen, sie verweben Fakt und Fiktion und spüren Machtkonstellationen im Darstellungsprozess auf.

Die Herausgeber*innen: Alle: Studiengang Fotojournalismus und Dokumentarfotografie, Hochschule Hannover. Karen Fromm, Professorin, Sophia Greiff, Doktorandin Folkwang Universität der Künste Essen, Malte Radtki, Assistent für [IMAGE MATTERS], Anna Stemmler, Doktorandin HU Berlin.

Die Autor*innen: Laia Abril, Crofton Black, Edmund Clark, Susanne von Falkenhausen, Joan Fontcuberta, Karen Fromm, Sophia Greiff, Thomas Helbig, Eva Leitolf, Regine Petersen, Max Pinckers, Peter Puklus, Malte Radtki, Fred Ritchin, Anja Schürmann, Alisha Sett, Anna Stemmler, Florian Sturm, Friedrich Weltzien



Mit Texten in Deutsch und Englisch
352 Seiten mit 163 Farb- und 5 s/w-
Abbildungen
17 × 24 cm, Freirücken-Breitklappen-
broschur
€ 29,90 (D)
ISBN 978-3-496-01646-5